

Studentische Hilfskraft (w/m/d)

Im Rahmen des Projekts IHC [Interaction Health - Construction] soll an Hand der Volkskrankheit Demenz aus interdisziplinärer und ganzheitlicher Sicht die Wechselwirkung zwischen Gesundheit und Raum erforscht werden (Psychologie, Soziologie, Gerontologie, Bautechnisch, Architektur, Design, Licht und Farbe).

Hierbei soll untersucht werden, wie Räume / Umgebungen - in den einzelnen Stadien - auf Demenzkranke wirken und ob bzw. wie die Krankheit durch veränderte Räumlichkeiten verzögert werden kann.

Zur Unterstützung in diesem Projekt wird im HIGH (Heidelberg Institute of Global Health) ab sofort am Standort Bochum eine **Studentische Hilfskraft (w/m/d)** (40 h / Monat, mit oder ohne Masterabschluss) gesucht.

Ihre Aufgaben:

Sie werden uns bei der Umsetzung wissenschaftlicher Studien zum Thema Wechselwirkung Raum – Bau am Beispiel der Volkskrankheit Demenz unterstützen. Zu Ihren Aufgaben zählen unter anderem:

- Grundlagenrecherche
- Unterstützung bei der Durchführung und Auswertung von schriftlichen Befragungen
- Begleitung der Vorbereitung, Durchführung und Transkription von qualitativen Gruppeninterviews (Fokusgruppen)
- Recherchetätigkeiten

Voraussetzungen:

Interesse am Thema „Gesundheit & Bau“

- gewissenhaftes Arbeiten und offenes Auftreten
- sicherer Umgang mit Office-Produkten (Word, Excel, Power Point)
- erste Erfahrungen im Umgang mit Statistikprogrammen wünschenswert

Wir benötigen folgende Unterlagen für Ihre Bewerbung:

- Lebenslauf (in tabellarischer Form)
- universitäre Zeugnisse und Leistungsnachweise, Abiturzeugnis
- u.U. Weitere Nachweise (Praktika, Hilfskrafttätigkeiten, ...)

Für weitere Fragen steht Ihnen **Dr. Mandana Banedj-Schafii** gerne zur Verfügung.

HIGH – Heidelberg Institute of Public Health

Dr. Mandana Banedj-Schafii

Lothringer Allee 2

44805 Bochum

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung als eine zusammenhängende PDF-Datei unter Angabe Ihres frühestmöglichen Antrittstermins bis zum **31.03.2020** an mandana.schafii@medmehr.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Die Universität Heidelberg strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, die Erhöhung des Frauenanteils an und bittet daher qualifizierte Frauen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Die Informationen bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DS-GVO können unserer Homepage unter Datenschutz entnommen werden.